

Niederschrift

Gremium	Sitzung - OR-R/C/011(VI)/15			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Ortschaftsrat Randau/Calenberge	Donnerstag, 11.06.2015	Bürgerhaus Randau, Müllerbreite 16	19:00Uhr	Uhr

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift vom 07.05.2015
- 4 Anfragen
- 5 Bearbeitungsgegenstände des Ortschaftsrates
 - 5.1 Information von der letzten Stadtratssitzung
 - 5.2 Aufstellen von Bänke in Randau
 - 5.3 20 jähriges Jubiläum der Jugendfeuerwehr Randau
 - 5.4 Stand Vorbereitung Feuerwehrfest und Volleyballturnier
- 6 Bürgerfragestunde
- 7 Verschiedenes

Anwesend:

Vorsitzender

Stadtrat Günther Kräuter

Mitglieder des Gremiums

Ortschaftsrat Axel Jahoda

Ortschaftsrat Michael Kaufholz

Ortschaftsrat Oliver Pattloch

Geschäftsführung

Herr Gerald Schneckenhaus

Mitglieder des Gremiums

Ortschaftsrätin Barbara Nowack

Ortschaftsrätin Johanna Pellmann

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der stellvertretende Ortsbürgermeister Herr Michael Kaufholz eröffnete die Sitzung und begrüßte die anwesenden Ortschaftsräte und die erschienenen Bürger.

Er stellte die Beschlussfähigkeit des Ortschaftsrates fest. Vier der sechs Ortschaftsräte waren anwesend. Damit war die Beschlussfähigkeit gegeben.

2. Bestätigung der Tagesordnung

Der Ortschaftsrat Randau/Calenberge bestätigte die Tagesordnung einstimmig.

3. Genehmigung der Niederschrift vom 07.05.2015

Der Ortschaftsrat bestätigte die Niederschrift vom 07.05.2015 einstimmig.

4. Anfragen

Herr Michael Kaufholz berichtete vom Zustand des Sportplatzes in Randau. Der Rasen sei verbrannt und er könne sich daran erinnern, dass die Feuerwehr zugesichert hatte im Rahmen von Übungen den Sportplatz zu wässern. Es wurde um Klärung gebeten.

Er informierte weiterhin, dass das Biotop am Mühlberg erneut von Kräften der Landeshauptstadt gemäht wurde.

Ortsbürgermeister Herr Günther Kräuter merkte an, dass dies nicht notwendig sei, er werde sich bei der Landeshauptstadt erkundigen.

Herr Michael Kaufholz sprach außerdem die Situation des Steinzeithauses an. Der Förderverein möchte in einem Arbeitseinsatz am 20.06.2015 ab 10:00 Uhr mit freiwilligen Helfern die Anlage

herrichten.

Herr Günther Kräuter merkt hierzu an, dass durch die Versicherung bewilligte Mittel zur Beseitigung von Sturmschäden möglicherweise dann zur Verfügung stehen und dass man dann im Rahmen des Arbeitseinsatzes auch diese beseitigen könnte.

Herr Michael Kaufholz erkundigte sich weiterhin, ob Interesse daran bestünde langjährig ehrenamtliche Tätige aus Randau und Calenberge im Rahmen einer Chronik zu Ehren. Er könne sich vorstellen, dass man Fotos der Personen im Bürgerhaus in Randau aufhängen könnte und diese mit der Zeit der ehrenamtlichen Tätigkeit versieht. Dies würde ebenfalls zur Gestaltung des Bürgerhauses beitragen.

5. Bearbeitungsgegenstände des Ortschaftsrates

5.1. Information von der letzten Stadtratssitzung

Herr Michael Kaufholz merkte an, dass über die letzte Stadtratssitzung bereits berichtet wurde und dass die nächste Stadtratssitzung am 25.06.2015 stattfinden würde, sodass es nichts zu berichten gäbe.

5.2. Aufstellen von Bänke in Randau

Herr Michael Kaufholz trug vor, dass Herr Lutz Grapow 4 Bänke für den Bereich Randau gebaut hat und die Aufstellung an exponierten Punkten erfolgen sollte. Allerdings waren nur wenige freiwillige Kräfte anwesend, sodass nur die Fundamente für die Bänke gesetzt werden konnten. Er bat um einen weiteren Arbeitseinsatz bei dem die Bänke endgültig gesetzt werden sollen. Dies könnte in Verbindung mit der Vorbereitung des Volleyball-Turniers geschehen.

Herr Günther Kräuter schlug außerdem vor, dass zur Ehrung von Herrn Grapow an den Bänken Plaketten angebracht werden könnten, die auf die Herstellung durch Herrn Grapow verweisen.

5.3. 20 jähriges Jubiläum der Jugendfeuerwehr Randau

Herr Michael Kaufholz und Herr Günther Kräuter ehrten die Jugendfeuerwehrwarte bei der Sitzung, da sie bei der eigentlichen Veranstaltung verhindert waren. Sie gratulierten in diesem Zusammenhang den alten Jugendwart Uwe Arndt für seine geleistete Arbeit und den neuen Jugendfeuerwehrwart Andy Renner zur Übernahme der Aufgabe.

5.4. Stand Vorbereitung Feuerwehrfest und Volleyballturnier

Herr Michael Kaufholz trug vor, dass sich für das Volleyball-Turnier am 04.07.2015 bereits 12 Mannschaften angemeldet hätten.

Für das Turnier und das anschließend stattfindende Feuerwehrfest stehen mehrere Verpflegungsmöglichkeiten zur Verfügung: Eine Gulaschkanone, ein Eiswagen, sowie ein

Bierwagen.

Ebenfalls würde es wieder eine Hüpfburg geben.

Die Siegerehrung um 16:00 Uhr würde dann auf dem Gelände der Feuerwehr stattfinden. Hier soll es Kaffee und Kuchen geben. Ab 19:00 Uhr wurde ein DJ engagiert.

Er stellte noch die Frage, ob die Feuerwehr zum Volleyballturnier für eine Abkühlung sorgen kann und möglicherweise auch für die Einweisung der Fahrzeuge in die örtlichen Parkplätze Kräfte abstellen könnte. Dies soll geprüft werden.

Herr Oliver Pattloch sprach weiterhin an, dass ab 16:00 Uhr das Catering durch die Feuerwehr übernommen werden würde. Inwiefern sich der Theaterverein beteiligen würde, wüsste man noch nicht.

Es wurde weiterhin angemerkt, dass als Rahmenprogramm beim Feuerwehrfest die Fahrzeuge ausgestellt werden, es eine Demonstration eines Löschangriffs durch die Jugendfeuerwehr geben wird und auch die Kinderfeuerwehr in Uniform vor Ort sein wird.

Außerdem bestünde die Möglichkeit von der Landeshauptstadt einen Brandschutzanhänger für die Öffentlichkeitsarbeit abzufordern. Ob dies terminlich möglich sei, soll geprüft werden.

6. Bürgerfragestunde

Herr Günther Kräuter trug vor, dass er in Erwägung zieht am Steinzeithaus eine kleine Seilbahn bis zum Kinderspielplatz anbringen zu lassen. Des Weiteren hätte er sich mit Herrn Cupitz zum Thema Berieselung der Sportanlage über eine Brunnenbohrung verständigt.

Herr Uwe Arndt wandte ein, dass in diesem Zusammenhang auch die Möglichkeit bestünde eine Tiefenbohrung vorzunehmen und diese mit einem 100-125 Anschluss zu versehen, sodass auch die Feuerwehr für Löscheinsätze einen besseren Zugang zu Löschwasser hätte.

Herr Günther Kräuter will dies an Herrn Dömeland von der Feuerwehr der Landeshauptstadt bzw. an den Beigeordneten I Herrn Platz weiterleiten.

Herr Rausch kam noch einmal auf die Thematik Steinzeithaus zu sprechen. Nach einem Zeitungsartikel wolle er noch einmal klarstellen, dass der Förderverein mit der Landeshauptstadt Magdeburg einen unentgeltlichen Nutzungsvertrag abgeschlossen hat.

Es wurde lediglich um die Unterstützung der Stadt im Bezug auf die Einsetzung von Kräften durch das Jobcenter gebeten.

Der Förderverein würde weiterhin versuchen das Steinzeithaus zumindest an den Wochenenden geöffnet zu halten.

Herr Günther Kräuter erwiderte darauf, dass nach einem Gespräch mit dem Büroleiter Herr Ruddies noch einmal herausgestellt wurde, dass die Stadt sehr erfreut über die Aktivitäten des Vereins sei. Sie aber nicht in der Lage ist, dass Jobcenter bei der Abstellung von Kräften für das Steinzeithaus zu beeinflussen.

Herr Uwe Bierschenk erkundigte sich über die Lage der Aufsteller und Wegweiser, sowie ob es die Möglichkeit eines neuen Anstrichs des Bürgerhauses gäbe.

Herr Gerald Schneckenhaus wies darauf hin, dass die Lage der Aufsteller und Wegweiser feststeht. Für den Anstrich des Bürgerhauses würde es auch eine Möglichkeit in Abstimmung mit dem Kommunalen Gebäudemanagement geben.

7. Verschiedenes

Herr Günther Kräuter sprach die Auswertung des Hochwassers 2013 an.

In diesem Zusammenhang fragte Herr Rausch, ob eine Entholzung des Umflutgeländes und andere Maßnahmen möglich wären.

Herr Kräuter erwiderte darauf, dass Entholzung bestimmter Stellen des Umflutkanals begrenzt durchgeführt werden könnten.

Herr Uwe Bierschenk fragte nach dem Funkturm, der gebaut werden soll.

Herr Kräuter sagte dazu aus, dass dieser im Laufe des 3. Quartals fertig gestellt werden soll. Auf die Nachfrage nach dem Netz antwortete er, dass es sich hier um einen Funkturm der Telekom handelt.

Der stellvertretende Ortsbürgermeister schloss die Sitzung um 19:51 Uhr.

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

Günther Kräuter
Vorsitzender

Gerald Schneckenhaus
Schriftführer